

Hansestadt Stendal, 10.10.2024

Niederschrift über die außerordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates

Tag der Sitzung: Mittwoch, 07.08.2024
Ort: Rathausfestsaal, Markt 1, 39576 Hansestadt Stendal
Beginn: 17:01 Uhr
Sitzungsende: 18:49 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Weise, Thomas

Mitglieder

Bachmann, Janine
Bausemer, Arno
Blasche, Mario
Bootz, Hans-Jürgen
Büttner, Matthias
Eckhardt, Wolfgang
Freytag, Fred
Goroncy, Rico
Instenberg, Reiner
Kloft, Samuel
Kühn, Xenia
Kunze, Matthias
Kurth, Kerstin
Liepe, Erhard
Lippmann, Dirk
Ludwig, Peter
Petzolt, Christopher
Radtke, Carola
Röhl, Christian
Scheel, Uwe
Schild, Enrico
Schlafke, Jürgen
Schmidt, Sebastian
Schmotz, Klaus
Seidel, Gesine
Sieler, Bastian
Slotta, Marco
Sobotta, Peter
Stelle, Thomas
Teubner, Jürgen

Wichmann, Heiko
Zeller, Miriam
Zosel-Mohr, Marion Kristin

Protokollführer/in
Mertens, Priscilla

Sachkundige Einwohner/innen
Wilke, Roland

von der Verwaltung
Kleefeldt, Axel

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder
Bretschneider, Wiebke, Dr.
Güldenpfennig, Christel
Jacobs, Christina
Kirchbach, Matthias
Tuchen, Christian
Witte, Franziska
Wollmann, Herbert, Dr.



Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Informationen des Stadtratsvorstandes
- 5 Informationen des Oberbürgermeisters
- 6 Beitrittsbeschluss zur Genehmigungsverfügung des Landkreises Stendal zur Haushaltssatzung der Hansestadt Stendal für das Haushaltsjahr 2024 **VIII/0046**
- 7 Anfragen/Anregungen

Nicht öffentlicher Teil

- 8 Informationen des Stadtratsvorstandes
- 9 Informationen des Oberbürgermeisters
- 10 Anfragen/Anregungen



Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Stadtratsvorsitzender Weise begrüßt die anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, den Oberbürgermeister der Hansestadt Stendal und seinen Stellvertreter, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung sowie den Service des Offenen Kanals und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger.

Herr SRV Weise stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist. Das Gremium ist mit 34 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern inklusive des Oberbürgermeisters beschlussfähig.

zu TOP 2 **Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

zu TOP 3 **Einwohnerfragestunde**

Herr Prelle wendet sich mit folgender Frage an die Anwesenden:

1. Kann der Nachweis der Unabweisbarkeit bzgl. des Produkts 424100 noch ausreichend gemacht werden?

Herr Oberbürgermeister Sieler beantwortet die Frage, dass es die Stellungnahme der Kommunalaufsicht ist. Es kann keine andere Begründung angegeben werden.

<<< Herr StR Dr. Wollmann nimmt an der Sitzung teil >>>

Herr Pfautsch wendet sich mit folgenden Fragen an die Anwesenden:

Am Stadtsee und seit diesem Jahr auch am Schwanensee, gibt es eine ordentlich große Population beider Arten, welche die Wege ringsherum (und am Schwanenpark nun auch die Wiesen) zuschleifen.

Für Spaziergänger ist es eine große Herausforderung, den Kothäufchen auszuweichen, man sollte wissen, dass eine ausgewachsene Gans bis zu 2kg Kot ausscheiden kann - täglich.

Wir haben es hier zwischen Herbst und spätem Frühjahr mit mindestens 200 Gänsen zu tun. Der Kot ist wohl nicht gefährlich, aber eklig - zumal die Wiesen am Schwanenteich auch als Liegewiesen genutzt werden und dort ein Kinderspielplatz ist.

Frage 1: Gibt es in der Stadt Überlegungen, die Anzahl der Gänse zu reduzieren?

Frage 2: Hat die Stadt Stendal einen oder eine/n Stadtjäger/in?

Frage 3: Gibt es Pläne, die invasive Art der Nilgänse zu bejagen?



Herr SOB Kleefeldt beantwortet die Frage 1 und 3, dass es schon seit Jahren Thema ist und das die Graugänse unter Naturschutz stehen, deshalb können wir nicht vorgehen. Die invasiven Gänse werden nach Bedarf beseitigt.

Herr Schneider wendet sich mit folgender Frage an die Anwesenden:

1. Wieso wird die Diesterweg Schule für vier Tage am Stück über den Sachsen-Anhalt Tag geschlossen und wieso wurde dem zugestimmt?

Herr Roske wendet sich mit folgenden Fragen an die Verwaltung:

1. Wer ist für den falschen Anstrich in der Weberstraße verantwortlich und wer bezahlt den entstandenen Schaden?
2. Zustand des Stadtsees und der Grünflächen drum herum, wann wird dort Abhilfe geschaffen?
3. Wasserleitungen in der Hansestadt Stendal, wann wurden die Leitungen das letzte Mal überprüft?

Herr SOB Kleefeldt beantwortet die erste Frage, dass mit der Denkmalpflege sich auf einen neuen Farbton geeinigt wurde.

Herr OB Sieler beantwortet die anderen Fragen.

zu TOP 4 Informationen des Stadtratsvorstandes

Herr Stadtratsvorsitzender Weise gibt bekannt das eine Namensänderung bei der Fraktion DIE LINKE/BfS/Bündnis 90/Die Grünen vorliegt. Die neue Bezeichnung lautet „Gestaltungsbündnis“ DIE LINKE/Bürger für Stendal/Bündnis 90/Die Grünen.

zu TOP 5 Informationen des Oberbürgermeisters

Es liegen keine Informationen vor.

zu TOP 6 Beitrittsbeschluss zur Genehmigungsverfügung des Landkreises Stendal zur Haushaltssatzung der Hansestadt Stendal für das Haushaltsjahr 2024
VIII/0046 **Herr Stadtrat Schlafke stellt folgenden Änderungsantrag.**

Herr Stadtratsvorsitzender Weise informiert die Anwesenden über den vorliegenden Änderungsantrag.
Nach ausführlicher Diskussion und eingehender Beratung wird der Änderungsantrag zur Abstimmung gestellt:



ÄA Stadtrat Schlafke

Beschlusstext:

Der Stadtrat Schlafke beantragt hiermit im Rahmen die Pflichtaufgabe „Anlagen im Bau, Tiefbaumaßnahme Siedlungsweg Staats“ Konto 09625961, Investitionssumme 98.000€ aus der vorliegenden Anlage zu streichen und in den Haushalt 2024 wieder als „unabweisbar“ aufzunehmen.

Abstimmung:

Ja 7 Nein 20 Enthaltung 7
mehrheitlich abgelehnt

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat stimmt im Wege eines Beitrittsbeschlusses den von der Kommunalaufsichtsbehörde mit Bescheid vom 08.07.2024 verfüigten Punkten zu (Anlage 1):

Nr. 5 - Reduzierung der Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen um 2.518.700 Euro von 9.416.000 Euro auf 6.897.300 Euro

Nr. 7 - Reduzierung der Verpflichtungsermächtigungen um 2.025.000 Euro von 29.087.100 Euro auf 27.062.100 Euro

und beschließt die in § 2 und § 3 entsprechend angepasste Haushaltssatzung für das Jahr 2024 (Anlage 2).

Ja 17 Nein 16 Enthaltung 1 Befangen 0 mehrheitlich beschlossen

zu TOP 7

Anfragen/Anregungen

Herr StR Schmotz stellt folgende Anfragen,

1. Welche Aufwendungen entstanden nach dem Beschluss des Stadtrates, das Vorhaben in Eigenregie umzusetzen, bisher für das Siedlungsgebiet Uenglingen für Planung und Erschließung und welche Auszahlungen wurden dafür geleistet?

Welche Aufwendungen sind noch bis zur Vollendung der Erschließung vorgesehen?

2. Mit welchem Verkaufspreis je qm und mit welchem Ertrag insgesamt für alle verkauften Grundstücke rechnet die Verwaltung? (rein kalkulatorisch betrachtet)

Herr StR Röhl stellt folgende Anfragen,

mit Hinblick auf die gefassten und relevanten Beschlüsse zur Ausrichtung des Sachsen-Anhalt-Tages 2024 hat sich die Hansestadt Stendal zur Kostentragung (Defizit) in erheblicher Höhe verpflichtet, Gegenstand des Zahlenwerkes und der gefassten Beschlüsse sind:



Stadtratsbeschluss VII/0833 am 13.02.2023 (Anlage Kostenübersicht Stand 07.02.2023)

Ergebnis / Defizit: 557.198,79 EUR

Stadtratsbeschluss VII/O833/1 am 27.03.2023 (Haushaltsplan 2024)

Änderungen: 185.200,00 EUR (Erhöhung Defizit)

Mehreinnahmen: 88.500,00 EUR

Mehrausgaben: 273.700,00 EUR

Daraus ergibt sich ein saldiertes, **planmäßiges Defizit i.H. von 742.398,79 EUR.**

Fragestellung: Da der SAT2024 ja nun in Kürze stattfindet, müssten sowohl die Kosten als auch die erwarteten Einnahmen weitestgehend feststehen oder zumindest belastbar einzuschätzen sein - deshalb die Anfrage: Gibt es hier neue Erkenntnisse, die vermuten lassen, dass das Defizit für die Austragung des Sachsen-Anhalt-Tages 2024 weiter anwächst gegenüber den Planzahlen?

Frau StR Ludwig stellt folgende Anfragen,

es gab in letzter Zeit wieder Anfrage von betroffenen und besorgten Anwohnern wegen der Umlegung Haferbreite Süd.

- (1) Hält die Verwaltung weiterhin an der Umsetzung des Bebauungsplanes Haferbreite Süd fest oder gibt es hier Änderungen?
- (2) Wann ist es seitens der Verwaltung geplant, mit der baulichen Herstellung der Erschließungsstraßen zu beginnen?
- (3) Sind die Planungen für die Erschließungsstraßen abgeschlossen und können bereits Aussagen zu den erwartenden Kosten getroffen werden?

Da ich bereits mehrfach meine Bedenken geäußert hatte, bitte ich Sie hiermit nochmals meine Bedenken durch Antworten auf die einzelnen Punkte auszuräumen. Sehen Sie weiterhin keinerlei Probleme bei der Umlegung?

Frau Srin Seidel stellt folgende Fragen,

1. Stadtsee, Wahrburger Krug, es gleicht einer Müllhalde, gibt es da eine Lösung?
2. Zuständigkeit Landkreis, Buslinie 901/902, wenn Kleinbusse kommen werden ältere Menschen oder Personen mit Kinderwagen oft stehen gelassen und nicht mitgenommen.

Herr OB Sieler beantwortet, dass das Problem am Wahrburger Krug bekannt ist und das die Idee im Raum stand ein mobiles Kamerasystem anzuschaffen, aber aufgrund der HH- Konsolidierung nicht umsetzbar ist.



Herr Schlafke stellt folgende Anfrage,

1. Wann wird das Konzept der Kaltluftzone vorgelegt?
2. Von wem kommt der Offene Brief an alle Stadträte, wie wird damit umgegangen?

SR Instenberg bittet darum, dass anonyme Briefe zukünftig nicht mehr beantwortet werden.

<<< Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 18:40Uhr geschlossen>>>

Thomas Weise
Vorsitzende/r

Priscilla Mertens
Protokoll

